

Brand zerstört altes Haus in Ehra – Bewohner bleiben unverletzt

90 Feuerwehrleute im Einsatz – Löschversuch von Nachbarn erfolglos – Feuer entstand vermutlich im Heizungsraum

VON JÖRG ROHLFS



Ehra: In der Straße am Dorfring wurde am Mittwochnachmittag eines der ältesten Gebäude im Ort zerstört. Cagla Candiar

Ehra. Eines der ältesten Gebäude im Ort, am Dorfring schräg gegenüber der Kirche, wurde bei einem Brand am Mittwochnachmittag zerstört. Die Bewohner, ein älteres Ehepaar, standen unter Schock, blieben ansonsten aber unverletzt.

Nach Angaben der Polizei brach das Feuer kurz nach 16 Uhr aus. Eine Nachbarin berichtete, dass sie die Hilferufe der Frau (78) gehört hatte und hinzugeeilt war. Im Holzofen-beheizten Haus habe zu dieser Zeit der Heizungsraum gebrannt. Die Feuerwehr wurde alarmiert. Versuche, das Feuer mit einem vorhandenen Löscher zu ersticken, seien gescheitert.

Der als erster am Brandort eintreffende Rettungsdienst habe in Anbetracht der Lage – ganze Teile des Hauses standen bereits in Flammen – sofort nachalarmiert, da zunächst nur ein Brand im Heizungsraum gemeldet worden war, berichtet die Feuerwehr. Im Einsatz waren schließlich drei der vier Löschzüge aus der Samtgemeinde Brome sowie die Drehleiter der Stadtfeuerwehr Wittingen und insgesamt 90 Feuerwehrleute.

Die L289 im Zuge der Ortsdurchfahrt wurde während der Löscharbeiten, die sich auch wegen akuter Einsturzgefahr des Gebäudes schwierig gestalteten und sich bis in die Abendstunden hinein zogen, komplett gesperrt.

Nach Angaben von Anwohnern war das Anwesen am Dorfring bereits 1997 schon einmal von einem Feuer betroffen. Seinerzeit seien nach Schweißarbeiten die beiden Torhäuser des historischen Gebäudes aus dem 19. Jahrhundert niedergebrannt.